

München, den 12. November 1868.

P. P.

Anknüpfend an vorstehende Mittheilung meines Vaters, beehre ich mich, Ihnen anzuzeigen, dass ich das übernommene Geschäft unter der seitherigen Firma

**Franz Hanfstaengl**  
für meine Rechnung fortführen werde.

Gestützt auf die obige Empfehlung meines Vaters erlaube ich mir, Sie zu bitten, das dem Geschäfte bisheran geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, und wird es mein eifrigstes Bestreben sein, dasselbe in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Herrn A. Dernen, der dem Geschäfte schon mehrere Jahre angehört, habe ich Procura ertheilt, und bitte ich Sie, von unsern Unterschriften gef. Notiz nehmen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**Edgar Hanfstaengl.**

Franz Hanfstaengl hört auf zu zeichnen:

Fr. Hanfstaengl.

Edgar Hanfstaengl wird zeichnen:

Franz Hanfstaengl.

A. Dernen wird zeichnen:

ppr. Franz Hanfstaengl.

A. Dernen.

Ein eigenhändig unterschriebenes Circular ist in dem Archive des Börsenvereins in Leipzig niedergelegt.

### Verkaufsanträge.

[33267.] Anderweitiger Unternehmungen wegen ist eine solide Buch-, Kunst-, Musikalien- u. Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek von 3400 Bänden, Musikalien-Institut, Journallektüre und etwas Verlag, zu Neujahr zu verkaufen.

Umsatz über 5000 Thlr. — Der billige, aber feste Preis ist 3500 Thlr. mit 2500 Thlr. Anzahlung. Die Branchen des Kunst-, Musikalien- und Schreibmaterialienhandels sind noch größerer Ausdehnung fähig; ebenso ist durch Colportage noch ein größeres Resultat zu erzielen.

Einem strebsamen jungen Manne wird durch die Acquisition des Geschäfts eine brillante Zukunft gesichert. Nähere Auskunft ertheilt Herr Otto Klemm in Leipzig.

### Kaufgejuche.

[33268.] Vincus Groß in Krakau (Commiss. Eduard Schmidt in Leipzig) sucht eine polnische und französische bis auf die neueste Zeit fortgesetzte Leihbibliothek von ca. 15000 Bänden. — Offerten kleinerer Bibliotheken sind auch willkommen.

## Fertige Bücher u. s. w.

**Hym, Dr. A.**, homiletisches Handbuch.  
II. Abth.

[33269.] wurde heute baar versandt; Handlungen, die etwa übergangen sein sollten, bitte durch den Allgemeinen Wahlzettel schleunigst nachzuverlangen. Subscriptionspreis bis 1. Febr. 18 Nkr mit 1/2 u. 13/12.

Eilige Bestellungen werden in Leipzig ausgeführt.

Grätz, 3. December 1868.

**Louis Streifand.**

Jetzt vollständig.

[33270.]

**Der Kaufmann**  
auf der Höhe der Zeit,  
als Buchhalter, Börsenrechner und Correspondent der neueren Sprachen.

Von

**F. G. Schlössing,**

Direktor der Handels-Academie in Berlin.

3. umgearbeitete Auflage.

26 Bogen. gr. 8. Brosch. 1 Nkr 10 Nkr; geb. 1 Nkr 16 Nkr mit 33 1/2%. Freierpl. 6: 1.

Gebundene Ausgabe nur fest.

Prospecte gratis.

### Jesus der Nazarener.

I. Band. Des Weisesten der Weisen Leben, Lehre und natürliches Ende. Der Wirklichkeit nach erzählt und dem deutschen Volke gewidmet.

II. Band. Der ideale Christus. Enthüllung der christlichen Mysterien und demgemäßer Friedensschluß zwischen Vernunft und Christenthum, oder die Weltversöhnung.

Von

**Fr. Clemens.**

3. verbesserte Auflage.

Jeder Band, 20 Bogen gr. Ver.-8. umfassend und ein abgeschlossenes Ganzes bildend, 1 Nkr ord. mit 33 1/2%, Freierpl. 6: 1.

Prospecte gratis.

Von beiden Werken versende ich in diesen vollständigen Band-Ausgaben nichts unverlangt.

**Theobald Grieben** in Berlin.

[33271.] Soeben ist im Verlage der Unterzeichneten erschienen:

### Hans Breitman's Party,

with other Ballads

by **Charles G. Leland.**

Preis eleg. geheftet 1 shill.; in Lnwd. geb. 2 shill.

Hans Breitman's Muse hat sich rasch in England wie in Amerika eingebürgert. Auch der deutsche Leser wird, soweit er der englischen Sprache mächtig ist, mit Vergnügen in diesen etwas holperigen, aber kräftigen Versen heimathlichen Sinn und Sitte erkennen, wie sie, unfähig sich ganz der fremden Sprache anzubequemen, dieser die eigenen Benennungen aufzwingen, die dann meist wieder in eigenthümlichster Weise den grammatischen Flexionen der Sprache des Adoptiv-Vaterlandes unterworfen werden. Seine teutonische Gleichgültigkeit gegen harte oder weiche Consonanten lässt unser Auswanderer so wenig im Heimathlande zurück als seinen germanischen Dürst; die Unerschrockenheit, mit welcher Hans Breitman beides im fremden Lande, gestützt auf urwüchsigen, gesunden Humor, zur Geltung bringt, wird ihm ebenso viele Bewunderer als Leser zuführen.

London, 25. Novbr. 1868.

**Trübner & Co.**  
60 Paternoster Row.

[33272.] Bei **Carl Theod. Schlüter** in Altona erschien soeben:

**Harber, Fr.**, Handbuch beim Unterrichte in der deutschen Sprache. Commentar zu seiner kleinen deutschen Schulgrammatik. (17 1/2 Bog.) gr. 8. 1869. Geb. 1 Nkr mit 1/2.

— kleine Schulgrammatik der deutschen Sprache. 10. Aufl. (9 1/2 Bog.) 8. 1868. Geb. 9 Sgr mit 1/4.

— deutsches Lesebuch für Stadt- und Land- schulen. II. Thl. 3. Aufl. in 2 Abthlg. für Mittel- u. Oberclassen, mit einem Anhang: Preußen, Deutschlands Kern. (42 Bog.) 8. 1868. Geb. 16 Sgr mit 1/4.

**Burgwardt, G.**, erstes Schul- u. Bildungsbuch. I. Thl. 38. Aufl. 8. 1868. Geb. 6 Sgr mit 1/4.

— erstes Schul- u. Bildungsbuch. II. Thl. 35. Aufl. 12. 1868. 9 Sgr mit 1/4.

**Saß, J. B.**, erstes Übungsbuch im schriftlichen Rechnen. 47. Aufl. 8. 1868. 6 Sgr mit 1/4.

— zweites Übungsbuch im schriftlichen Rechnen. 30. Aufl. 8. 1868. 10 Sgr mit 1/4.

— drittes Übungsbuch im schriftlichen Rechnen. 4. Aufl. 8. 1868. 12 Sgr mit 1/4.

— Rechenbuch für Mädchen. 10. Aufl. 8. 1868. 12 Sgr mit 1/4.

## La Bella di Tiziano

gestochen von

**Eduard Mandel.**

[33273.]

Der Druck dieser Platte ist nunmehr so weit vorgeschritten, dass alle bis jetzt bei mir eingegangenen Bestellungen erledigt sind. Nachbestellungen, die noch vor Weihnachten erledigt werden sollen, erbitte im Interesse der Herren Besteller direct franco. Ebenso würde die Zusendung der Exemplare am besten direct zu beordern sein.

Wie zu erwarten stand, hat diese neue ausgezeichnete Leistung des berühmten Stechers überall, wo sie noch bis jetzt bekannt geworden, die grösste Bewunderung erregt, und somit liegt es lediglich in dem eigenen Interesse der Herren Collegen — soweit sie überhaupt für werthvolle Erscheinungen auf dem Gebiete des Kupferstiches Abnehmer haben —, ein Blatt von so hervorragender Bedeutung nicht unbeachtet zu lassen.

Die allerersten Drucke (Epreuves de remarques à 60 Nkr ord.) sind vergriffen.

Da die Epreuves d'artiste (à 40 Nkr ord.) ebenfalls schnell zu Ende gehen, so behalte ich mir schon jetzt eine baldige Preiserhöhung für diese Ausgabe vor.

Die folgenden Druckgattungen: à 24 Nkr, 20 Nkr, 12 Nkr, 10 Nkr ord., sind in hinreichender Anzahl vorhanden, so dass jede feste (resp. Baar-) Bestellung sofort nach Eingang erledigt werden kann.

Bestellungen à cond. dagegen bleiben unbeantwortet.

Berlin, 5. December 1868.

**E. H. Schroeder's Verlag.**  
Hermann Kaiser.